



Galerie 21.06 Ravensburg präsentiert

JACQUI COLLEY

(*1965), lebt in Wellington, Neuseeland

Die seit über 20 Jahren in Neuseeland lebende Künstlerin Jacqui Colley wurde in Sambia geboren und hat zunächst 30 Jahre in Kapstadt gelebt, bevor sie nach Neuseeland übersiedelte.

Anarchie, Freiheit und Identität sind Schlüsselbegriffe im Werk von Jacqui Colley, einer Malerin, Grafikerin und Kinderbuch-Illustratorin, die im Sommer 2018 den mit \$ 20.000 dotierten, in Neuseeland sehr renommierten Parkin Drawing-Prize gewann.

Die Künstlerin liebt es, mit Wahrnehmungen zu tricksen, Perspektiven zu verwerfen und Rätsel zu formulieren. Wenn sie zu malen beginnt, dann mit einem definierten „content“, einem klaren Inhalt. Doch diesen setzt sie im Laufe des Malprozesses frei zugunsten einer vollkommen unabhängigen Malerei, die nicht mehr den definierten Inhalt zum Thema hat, sondern intuitivem Wissen („intuitive knowlegde“) folgt.

Charakteristisch für Jacqui Colleys Kunstwerke sind perspektivische Brüche, es ist der Dialog figurativer Elemente mit abstrakten Formen und es ist die tiefgründige Infragestellung aller tradierten Wahrnehmungsmuster. Colley fordert von uns Betrachtern eine bedingungslose Akzeptanz ihrer Bildwelten, wenn wir Zutritt zu dieser kraftvoll suggestiven Formensprache finden wollen.

Jacquis Kunst ist dabei stetigen Veränderungen ausgesetzt, denn die Künstlerin liebt technische Experimente und sie setzt sich inhaltlich mit politisch aktuellen und existenziellen Themen auseinander, die in ihr neue Bildchiffren auslösen.

Dies klingt in ihren Worten so:

„Als Antwort auf die digitale Erfahrung habe ich persönlich das Verlangen, die Sinne zu bewahren, die Welt um mich herum zu fühlen, zu berühren und mit allen meinen Sinnen wahrzunehmen. Für mich stillt das Malen und Zeichnen dieses Verlangen auf eine direkte Art, wie sie mit keinem anderen Medium möglich ist.“

Die Künstlerin spricht im Zusammenhang mit ihrem Werk auch von einem Zustand des Dazwischen, einer Art Zwischenexistenz oder Zwischenbeziehung von Mensch, Natur, Technologie, Organismus und Ökosystem, die sich in ihrem Werk widerspiegeln.

© Galerie 21.06